

## Universitätsbibliothek Paderborn

## Vollständiges Marburger Gesangbuch

Luther, Martin Marburg, 1750

Anhang kurtzer Kinder-Gebätlein.

urn:nbn:de:hbz:466:1-51092

Den Wittwen.

bon la

en.

ilt.

ite fian

enen, unge I idet IIII

End WElche eine rechte Bittweund einsam ist, die stellet ihre Hoffnung auf GOtt, und bleibet an Gebat Tag und Macht. Welche aber in Wollusten lebet, die ist lebendig und todt. Tim. am 5, 5. 6.

Der Gemeine.

rimo En A Tebe de nen Nachsten als dich selbst, in dem Wort sind alle Gebott verfasset. Rom. 13, 9.

hensim Und halte an mit Baten für alle Menschen. 1. Die rbar, moth. 2. vers. 1.

> Ein jeder lern sein Lection, So wird es wohl im Hause stohn.

Unbang kurger Rinder: Gebärlein.

term Jesu, Sonne meiner Scelen, Jesu meines Lebens Licht, term Jesu, meine Zuversicht, Dich wil ich mir gantz erwehlen, Las mich heut und alle Zeit, Dein warhafftig Wort ewell kegieren, Lasse mich dasselbe führen, Endlich aus der en Gierblichkeit, Hin zur frohen Ewigkeit, Amen.

God GOTE Vatter durch die Tauff, Zum Kinde nehm mich auf, Herr Jesu durch dein Blut, Mach mich 168, W gerecht und gut. GOtt heiliger Geift zeug ben mir ein, Mein Lehrer und Trost zu seyn. Bis ich aus Dieser Gitelkeit, orgen Komm in die eroge Seeligkeit, Amen.

viell PJeb er JEsu voller Gnad, Hrise meiner Seelen Schad, Bib mir deines Beistes Krafft, Daß in meinem Bergen rechtes begot hafft, Gute Lehre, sol de Tugend, Die da zieren meine 6 M Jugend. Laß mein jurges zartes Bert Lehren keinen bosen elbend Scherk, Sondern laß nich mit den Jahren Alles Gutes uten mehrerfahren. Sowill ich mit aller Macht, ICsu rühmen beine Krafft, Amen.

210

MEh Herr mein GOtt! verlaß mich nicht, Wannich mai foll kommen Bor dein erschröcklich Mache Om So laß mich mit den Frommen, Zu dir ins ewige !! gehn, Und stets für deinem Throne stehn, Bon i Quaal entnommen, Amen.

SErr! weiß mir deine Wege, Daß ich gehder U heit Stege, Salt mein Bert Dahin allein, Di förcht den Namen dein, Lob und Danck wil ich dir gi Pon meins Herhens Grund, Darneben, Deinen Min würdiglich, Wil ich preisen ewiglich, Umen.

SEfu lag mich meine Jugend, Bringen ju inwahm aend, Laf mich in Gottseligkeit Einzig suchen Freud, Jefu, laß mich fleißig ternen, Und der fa gant entfernen, Laß mich dir gehorsam senn, Gemis zur Kirchen dein, Laß mich eiffrig vor dich tretten, lim ganhem Bergen baten, Las mich wachsen o mein In dem Guten fort und fort, Endlich führ mich mi Lenden Ein zu deines himmels-Freuden, Amen.

HR regiere meine Jugend, Pflank mir ein diem Tugend, Daß ich dich von Hersen liebe, Und Gunden nicht betrübe, Laß mich leben so auf Erden ich moge feelig werden, Umen.

E

1111

De

Tel

er

ter

De 112

SEsu! der du wendest, Wo keusche Rosenstehn Keine Welt-Lust leidest, Ach! laß mich tapsfergen Wege deiner Tugend, Ach Herr! gedencke nicht Sunde meiner Jugend, Wohl mir, wann diß geld Amen.

Hein theures Blut, Mach mir mein lettes End er Amen.

ENDE.